

Bundespräsident Steinmeier empfängt Anna Sehring

(Fraktionsvorsitzende der NEV) in Berlin

Körber-Stiftung und Bundespräsidialamt würdigen kommunalpolitisches Ehrenamt

Am Dienstag, den 08.04.2025 hatte Bundespräsident Steinmeier gemeinsam mit der Körber-Stiftung rund 100 ehrenamtliche Fraktionsvorsitzende der Kommunalpolitik in das Schloss Bellevue nach Berlin eingeladen um das ehrenamtliche Engagement dieser zu würdigen und in den gemeinsamen Austausch zu kommen.

Auch unsere Fraktionsvorsitzende Anna Sehring war zu diesem Erfahrungsaustausch und Empfang eingeladen.

Anna Sehring wurde 2006, damals als jüngste Stadtverordnete in das Langener Stadtparlament gewählt und ist somit nun im 20. Jahr kommunalpolitisch aktiv. Seit 2014 ist sie als Fraktionsvorsitzende für die Fraktion der NEV tätig.

„Wir freuen uns, dass unsere Fraktionsvorsitzende unter den geladenen Gästen ist und an dieser tollen Veranstaltung teilnehmen darf“, so der Vorstand der NEV.

Gerade im Gespräch mit Bundespräsident Steinmeier wurde deutlich, dass die Kommunen eine bessere finanzielle Ausstattung benötigen um handlungsfähig zu bleiben.

„Wir waren uns alle einig, wenn wir von Bund und Land nicht die notwendigen Mittel für die zu bewältigenden Aufgaben bekommen, so sind wir nur noch Verwalter und nicht mehr Gestalter. Die Einhaltung des Konnexitätsprinzips ist eine der am meisten genannten Forderungen aller Anwesenden gewesen.“ so Anna Sehring.

An der zweitägigen Veranstaltung wurde unter anderem aber auch über Wege zur besseren Vereinbarkeit von Familie, Beruf und Ehrenamt mit der EAF Berlin diskutiert und über Verbesserungsmöglichkeiten gesprochen. Fragen waren hier, wie man es z.B. Müttern erleichtern kann ein kommunalpolitisches Ehrenamt auszuführen, oder wie man junge Menschen begeistern kann für dieses Amt zu kandidieren. Außerdem wurde während der Veranstaltung auch die geringe Beteiligung von Frauen in der Kommunalpolitik beleuchtet. Diese liegt bundesweit nur bei ca. 30%.

„Umso mehr freuen wir uns, dass wir mit Christa Sehring (zweifache Mutter) und Stine Vogel (jüngste Stadtverordnete) gleich zwei Stadtverordnete dieser Personen-Gruppen in der Fraktion haben“ so der Vorstand der NEV. „Frauen sind in der NEV schon lange stark vertreten und hatten schon in der Vergangenheit mehrfach den Fraktionsvorsitz. Außerdem haben Frauen die Mehrheit in unserer Fraktion. Darauf sind wir schon ein bisschen stolz“, so der Vorstand weiter.

Dennoch ist sich auf die NEV einig, wird es für alle Parteien und Wählervereinigungen eine Herausforderung und Aufgabe für die im nächsten Jahr anstehende Kommunalwahl Kandidat*innen für die Listen zu finden.

„Gerne möchte ich bei dieser Gelegenheit die Chance nutzen und alle ermutigen sich im kommunalpolitischen Ehrenamt zu engagieren. Im nächsten Jahr sind in Hessen Kommunalwahlen und ich hoffe, dass sich viele für ein Ehrenamt motivieren lassen. Nur wenn sich genug Personen aktiv beteiligen können wir die Demokratie stärken und schützen. Durch den ehrenamtlichen Einsatz aller in Vereinen, Organisationen oder Kommunalpolitisch engagierten Personen können wir unsere Kommune und den Kreis mitgestalten“, so Anna Sehring.

Für Anna Sehring waren es zwei interessante Tage mit viel Input für die kommunalpolitische Arbeit und eine Motivation zugleich. „Es ist eine Ehre für mich von Bundespräsident Steinmeier eingeladen gewesen zu sein und eine tolle Würdigung für das ehrenamtliche Engagement“, sagt Anna Sehring.